

Protokolleintrag vom 31.10.2012

2012/391

Postulat von Hans Urs von Matt (SP) und Marianne Dubs Früh (SP) vom 31.10.2012: Fahrradparkplatz beim Eingang zum Strandbad Mythenquai, Sanierung und Regelung der Bewirtschaftung

Von Hans Urs von Matt (SP) und Marianne Dubs Früh (SP) ist am 31. Oktober 2012 folgendes Postulat eingereicht worden:

Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, wie der Fahrradparkplatz beim Eingang zum Strandbad Mythenquai saniert, klar markiert und die Zuständigkeit für die Bewirtschaftung geregelt werden kann. Weil der Platz ausserhalb der Badesaison als Abstellplatz für ausgewasserte Boote dient, müssen die neuen Veloständer verschiebbar sein. Weiter ist darauf zu achten, dass nur berechnigte Personen Zufahrt (keine Durchfahrt) zu den 16 gelb markierten Autoabstellplätzen haben.

Begründung:

Der Fahrradparkplatz beim Eingang zum Strandbad Mythenquai befindet sich in einem desolaten Zustand. Ein Teil der Veloständer stammen aus den 50iger Jahren (Neubau 1952-1956) und sind nicht mehr funktionstüchtig. Am Rande des Platzes wuchert die Vegetation und die Beschilderung und Eingrenzung sind mangelhaft. Ausserhalb der Badesaison werden ausgewasserte Boote auf dem Platz abgestellt. Daher müssen mobile Veloständer zum Einsatz kommen (z. B. das gleiche Modell wie vor dem Seebad Enge). Zudem muss verbindlich geregelt werden, wer die Veloständer im Frühling aufstellt und im Herbst abbaut und einlagert. Der Fahrradparkplatz muss klar ausgeschildert, eingegrenzt und unterhalten werden. Die Zufahrt zu den Autoabstellplätzen fürs Personal und zu den Behindertenparkplätzen muss klar geregelt werden (Abspernung / Kette).

Mitteilung an den Stadtrat